

# Niederschrift Nr. 17

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt  
am Donnerstag, 21. Mai 2015, im Sitzungssaal des Amtsgebäudes in Hennstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Anne Riecke als Vorsitzende  
Herr Ingo Schallhorn  
Herr Dieter Noroschadt  
Herr Uwe Boye  
Frau Svenja Manthey  
Herr Jürgen Bonde  
Herr Sebastian Rosinski  
Herr Arno Schallhorn  
Herrn Helge Thiessen  
Herr Henning Dethlefs  
Herr Georg Hentscher  
Herr Meinhard Lübbers

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Gerald Grimmer

## **Als Gäste anwesend:**

Frau Petra Bünz, VHS  
Herr Tim Wegner  
Herr Burkhard Büsing, Presse  
Herr Otto Beeck

## **Von der Verwaltung:**

Herr Jens Kracht als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende beantragt, dass der TOP 10 „Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Hennstedt“ von der Tagesordnung abgesetzt wird. Die Änderung wird einstimmig genehmigt. Die Reihenfolge verändert sich entsprechend.

Die Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte 11 „Personalangelegenheiten“ und 12 „Grundstücksangelegenheiten“ auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 16 vom 17.03.2015
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden

4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde an den Mietkosten der Volkshochschule Hennstedt-Tellingstedt für das Jahr 2015
5. Sachstandsbericht Markttreff "Inne Meern" - Geesttreff Hennstedt
6. Auftragsvergaben für das Veranstaltungszentrum "Markttreff - Inne Meern" Geesttreff Hennstedt
7. Beratung und Beschlussfassung über die Einweisung von Fördermitteln für Sanierungsarbeiten im Schwimmbad
8. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Sanierung der Spielplätze in der Gemeinde
9. Beratung und Beschlussfassung zum "Frei-Schwimmer-Montag"
10. Eingaben und Anfragen

**nicht öffentlich:**

11. Personalangelegenheiten
- 11.1. Einstellung einer Beschäftigten für die Inselbetreuung im Jugendzentrum der Gemeinde
- 11.2. Beratung und Beschlussfassung über den Personaleinsatz im Schwimmbad der Gemeinde
- 11.3. Beratung und Beschlussfassung über den Einsatz des Bauhofpersonals im Schwimmbad der Gemeinde
12. Grundstücksangelegenheiten
- 12.1. Genehmigung von Grundstücksverträgen
- 12.2. Beratung und Beschlussfassung zur Daseins- und Gesundheitsversorgung in der Gemeinde

**TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner anwesend. Fragen werden damit nicht gestellt.

**TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 16 vom 17.03.2015**

**Beschluss:**

Die Niederschrift Nr. 16 über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17. März 2015 wird genehmigt.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

**TOP 3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden**

*Die Bürgermeisterin teilt Folgendes mit:*

- Aktueller Sachstand zu den Bauvorhaben „Feuerwehrgerätehaus“ und Markttreff „Inne Meern“

- Durchführung von Bewerbungsgesprächen und Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens für die Mitarbeiterin im Jugendtreff (Krabbeninsel)
- Aktueller Sachstand zum Bauhof
- Aktueller Sachstand zum Informationsblatt des Amtes Eider
- Aktueller Sachstand zur Schullandschaft im Amt Eider

*Otto Beeck für den Bauausschuss:*

- Es finden wöchentlich Baubesprechungen für die Bauvorhaben Feuerwehrgerätehaus und Veranstaltungszentrum „Inne Meern“ statt. Hier werden die aktuellen Sachstände der Bauvorhaben besprochen und die weiteren Schritte abgestimmt.
- Am 28.04.2015 fand die Inbetriebnahme des ersten von drei HotSpots statt. Dieser HotSpot ist im Jugendzentrum eingerichtet worden.
- Am 10.05.2015 wurde die Freibadsaison eröffnet.
- Am 11.05.2015 fand die jährliche Abnahme der gemeindlichen Spielplätze statt. Der Bericht wird der Gemeinde in ca. zwei Wochen zugeleitet.
- Bericht aus der Bauausschusssitzung am 19.05.2015. Themen waren u.a. Sachstand Schwimmbad, Bauhof, Straßensanierung und Baulückenkataster.

*Arno Schallhorn für den Bildungs- und Kulturausschuss:*

- Bericht aus der letzten Ausschusssitzung am 04.05.2015. Themen waren u.a. Interneterweiterung Markttreff, Mietzuschuss für die VHS, Frei-Schwimmer-Montag, Ferienprogramm, Sachstand Breitbandversorgung

*Meinhard Lübbers für den Hauptausschuss:*

- Bericht aus den letzten beiden Ausschusssitzungen am 20.04.2015 und 11.05.2015. Themen waren u.a. die Besetzung der Stelle im Jugendzentrum, die Situation des Personals im Freibad und im Bauhof

*Helge Thiessen für den Umweltausschuss:*

- Am 18.04.2015 hat der Umwelttag stattgefunden. Es kam wieder sehr viel Unrat
- Die nächste Umweltausschusssitzung soll am 16.06.2015 stattfinden.

*Georg Hentscher für den Wirtschafts- und Finanzausschuss:*

- Der Ausschuss erstellt zurzeit einen Plan zur aktuellen Wirtschaftssituation in den Bereichen Bauvorhaben Feuerwehr und Markttreff.

**TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde an den Mietkosten der Volkshochschule Hennstedt-Tellingstedt für das Jahr 2015**

Die VHS hat einen Antrag an die Gemeinde Hennstedt und an die Gemeinde Tellingstedt gestellt. Zum 01. Mai 2015 muss sich die VHS neue Räumlichkeiten suchen, da die Räume in der Raiffeisenbank nicht mehr zur Verfügung stehen. Es konnte ein

Bürotrakt der Firma Wiese angemietet werden. Es fallen Mehrkosten von 200 € pro Monat an.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Hennstedt wird die Hälfte der Mehrkosten begrenzt auf acht Monate übernehmen. Insgesamt ergibt sich eine Summe von 800 €. Die Gemeindevertretung Tellingstedt hat einen entsprechenden Beschluss gefasst.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

**TOP 5. Sachstandsbericht Markttreff "Inne Meern" - Geesttreff Hennstedt**

Die Bürgermeisterin führt aus, dass der Bau sichtlich voranschreitet. Man befindet sich noch im Zeitplan. Ab nächster Woche findet jede Woche eine Baubesprechung statt. Ebenso werden Inneneinrichtung, Ausstattung, Besteck, Geschirr etc. parallel zum Bau bearbeitet. Der zukünftige Pächter wird zum 01.06.15 nach Hennstedt ziehen.

Die Lenkungsgruppe wird sich am 17.06.2015 um 18:00 Uhr das nächste Mal treffen, um die noch offenen Punkte des Workshops abzuarbeiten. Frau Müller-Meernach ist ebenfalls zu diesem Termin einzuladen.

Es taucht im Gremium die Frage auf, wer die Konzession für den gastronomischen Betrieb beantragen muss. Es handelt sich um eine Vollgastronomie. Fraglich ist, ob der Pächter oder der Verpächter diese Konzession beantragen muss. Die Verwaltung möge diesen Sachverhalt bitte kurzfristig prüfen.

Am 01.08.2015 wird es in der Gemeinde ein gemeinsames Fest von Freiwilliger Feuerwehr und Gemeinde geben. An diesem Tag soll die neue Feuerwehrrhalle eingeweiht werden. Zudem ist ein „Tag der offenen Tür“ im Markttreff geplant. Die Veranstaltung soll von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr gehen. Abends gibt es dann das traditionelle Grillfest der Feuerwehr. Am selben Tag ist auch die A\*schbombenmeisterschaft im Freibad geplant.

**TOP 6. Auftragsvergaben für das Veranstaltungszentrum "Markttreff - Inne Meern" Geesttreff Hennstedt**

Am 07.04.2015, 11.05.2015 sowie am 15.05.2015 fanden Submissionen für die Errichtung des Veranstaltungszentrums „MarktTreff – Inne Meern“ statt. Folgende Gewerke wurden ausgeschrieben:

**Küchenbau – Gastronomieküche:**

Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. Gastro Service aus 25794 Pahlen mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von **68.665,98 €**.

**Außenanlagen:**

Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. Strabag AG aus 25774 Lunden mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von **121.810,32 €**.

**Feste Möblierung:**

Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. Grothusen aus 25693 Sankt Michaelisdonn mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von **13.811,74 €**.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem jeweils wirtschaftlichsten Bieter der Gewerke Küchenbau – Gastronomieküche, Außenanlagen und feste Möblierung den Auftrag zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

**TOP 7. Beratung und Beschlussfassung über die Einweisung von Fördermitteln für Sanierungsarbeiten im Schwimmbad**

Der Bauausschussvorsitzende gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zu dieser Angelegenheit. Er geht auf die wichtigsten Eckpunkte ein. Zuwendungsfähig sind Maßnahmen, die zum Erhalt der Funktionsfähigkeit und/oder Senkung der Betriebskosten der Hallen- und Freibäder, die überwiegend der sportlichen Betätigung und dem Schwimmen lernen dienen, beitragen. Antragsberechtigt sind alle schleswig-holsteinischen Gemeinden, Kreise, Ämter und Zweckverbände wenn sie Eigentümer der Infrastruktur sind. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Maßnahme vollständig geplant ist und die Gesamtfinanzierung bis auf die beantragten Mittel gesichert ist. Eine Maßnahme ist nur zuwendungsfähig, wenn ihre Umsetzung bis zum 31.12.2015 sichergestellt ist. Folgekosten sind von dem Antragsteller und/oder dem Träger der Maßnahme zu bestreiten. Die Bagatellgrenze für Förderungen beträgt 25.000 €; die Förderobergrenze 250.000 €. Die Entscheidung über die Förderung trifft das Land nach Anhörung des Kreises Mitte des Jahres. Der zu investierende Betrag wird bis zu 50 % gefördert.

Für diese Förderung sind folgende Maßnahmen anzumelden:

- Austausch der fehlerbehafteten Chlorgasregelung - Kosten lt. Angebot ca. 9.270 €
- Erneuerung der Stahlleitungen der Badewasseraufbereitung - Kosten ca. 21.800 €
- Austausch von zwei Badewasserpumpen - Kosten lt. Angebot ca. 22.245 €
- Teilerneuerung der Beckenfolie - Der Teilbereich soll sich von der Manschette bis zur Stufe im Schwimmbecken erstrecken und verursacht Kosten in Höhe von ca. 70.000 €
- Modernisierung bzw. Erneuerung der Duschen und Toiletten im Bereich der Herrenumkleidekabine - Kosten ca. 35.000 €.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme an der Förderbewilligung zur Sanierung des Freibades mit den oben vorgesehenen Maßnahmen.

**Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Sanierung der Spielplätze in der Gemeinde**

Die Vorsitzende gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht zu dieser Angelegenheit. Es wird festgestellt, dass die Spielplätze im Gemeindegebiet nicht mehr im besten Zustand sind. Viele Geräte müssten erneuert bzw. repariert werden. Entsprechende Spielplatzbegehungen haben stattgefunden, der Bericht ist in ca. zwei Wochen zu erwarten.

Die Angelegenheit wird einstimmig zur weiteren Bearbeitung an den Bau- sowie den Bildungs- und Kulturausschuss verwiesen. Es ist ein Konzept unter Einbeziehung der Eltern sowie der Kinder und Jugendlichen zu entwickeln und dann mit dem Wirtschafts- und Finanzausschuss abzustimmen.

Eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist bei solchen Maßnahmen gemäß § 47 f GO gesetzlich vorgeschrieben. Diese Gruppe ist in angemessener Weise zu beteiligen.

## **TOP 9. Beratung und Beschlussfassung zum "Frei-Schwimmer-Montag"**

Diese Angelegenheit geht auf eine Anregung aus dem Wirtschafts- und Finanzausschuss zurück. Um die Attraktivität des Bades zu steigern und entsprechend Werbung für das Hennstedter Freibad zu machen, wurde vorgeschlagen, an jedem Montag der Badesaison den Badenden einen freien Eintritt in das Freibad zu ermöglichen.

In der anschließenden Diskussion wird das Für und Wider einer solchen Maßnahme beleuchtet und abgewogen. Auf der einen Seite steht der Einnahmeverlust für die Gemeinde, aber auf der anderen Seite sollen damit auch mehr Badegäste für das Hennstedter Freibad gewonnen werden. Die Aktion wird auch vom Badebetriebsleiter unterstützt.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, probeweise für die Freibadsaison 2015 den Frei-Schwimmer-Montag für alle Badenden einzuführen.

### **Stimmenverhältnis:**

Einstimmig.

## **TOP 10. Eingaben und Anfragen**

Die Bürgermeisterin verliest einen Antrag der Kyffhäuser-Veteranenkameradschaft Hennstedt. Die Kameradschaft beantragt einen Zuschuss in Höhe von 500 €. Die Angelegenheit wird auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung gesetzt.

Aktuelle Informationen zum Antrag des Amtes auf Einrichtung einer Einbahnstraße in der Kirchspielsschreiber-Schmidt-Straße während der Bauphase des Verwaltungsgebäudes. Der Antrag wurde vom Bauausschuss behandelt und negativ beschieden. Es wird dem Amt gestattet, an den Grundstücksgrenzen ein absolutes Parkverbot auf beiden Straßenseiten zu errichten.

---

(Riecke)  
Vorsitzende

---

(Kracht)  
Protokollführer